

Produktivität und Arbeitskräfte
leiden aufgrund schlecht
konstruierter Barcode-Scanner



TOUGHPAD

Vorwort

„Ohne Fleiß kein Preis“ ist eine beliebte Redewendung. Doch unsere neueste Studie zeigt, dass der Einsatz nicht ergonomischer Barcode-Scanner die Arbeitskräfte in Logistik- und Lieferunternehmen enorm beeinträchtigt und die Produktivität ausbremst.

Die Zunahme an Online-Bestellungen sowie der Verbraucheransprüche in punkto Lieferungen am gleichen Tag samt akkurater Traceability setzen Produktions- und Logistik-Unternehmen zunehmend unter Druck und treiben die Anzahl der pro Tag durchgeführten Scanvorgänge in die Höhe. Manager und Mitarbeiter berichten von zweistelligen prozentualen Wachstumsraten pro Jahr bei den erforderlichen Scans.

Mit wachsender Anzahl an Scanvorgängen steigt auch das Risiko von gesundheitlichen Problemen und Mitarbeiter-Ausfällen. Gleichzeitig legen die Ergebnisse der Studie nahe, dass einige entscheidende Verbesserungen am Design von Barcode-Scannern viele Probleme aus der Welt schaffen können.

Aus der Befragung einer Referenzgruppe von 500 Arbeitnehmern in Großbritannien geht hervor, dass ergonomisch abgechrägte Barcode-Scanner und eine bessere Bildschirmlesbarkeit die Belastungen an Handgelenken und Armen und damit das Risiko eines RSI-Syndroms verringern können und eine signifikante Produktivitätssteigerung bewirken. Ein akkurater

Eingabestift für eine genauere Erfassung elektronischer Signaturen sowie Scanaktivierungsknöpfe an beiden Seiten des Geräts können ebenfalls zu einer Produktivitätssteigerung im zweistelligen Prozentbereich führen.

Wir haben uns all diese Hinweise zu Herzen genommen und unsere Panasonic TOUGHBOOK Handheld Tablets mit entsprechenden Funktionen ausgestattet, um sicherzustellen, dass unsere neueste Generation von Barcode-Scannern in jeder Hinsicht benutzerfreundlich ist. Managern, deren Logistik-, Liefer- und Lagerhaltungspersonal derzeit noch mit Geräten älterer Generationen hantiert, dürfte die vorliegende Studie besonders wertvolle Erkenntnisse liefern.



Jan Kämpfer,
General Manager Marketing bei
Panasonic Computer Product Solutions



Alltagshürden

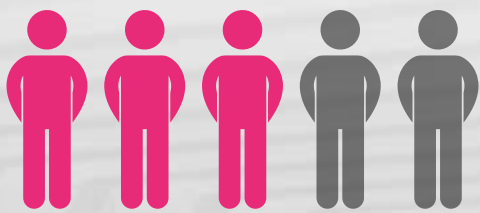
Als größte Belastungen empfanden die Befragten die langsamen und umständlichen Scan-Prozesse mit ihren herkömmlichen Geräten, die lange Dauer zum Scannen von Paketen, schwer zu scannende Artikel, immer kürzere Lieferzeiten sowie die hohe Anzahl der zu scannenden Pakete pro Tag.

32,2 %	Langsame und umständliche Scan-Prozesse mit meinem Gerät
30,6 %	Zu lange Scandauer bei Paketen
26,4 %	Schwer zu scannende Artikel
23 %	Leistungsdruck aufgrund immer kürzerer Lieferzeiten
21,6 %	Hohe Anzahl zu scannender Pakete pro Tag
21,6 %	Transportprobleme
8,4 %	Bei meiner Tätigkeit gibt es keine Belastungen
0,2 %	Sonstige

Zusammenfassung der Studie

Aus der aktuellen Studie geht hervor, dass sich die hohe Arbeitsbelastung und schlecht konstruierte Barcode-Scanner negativ auf die Produktivität und Gesundheit der Arbeitskräfte von Logistikunternehmen und Lieferdiensten auswirken.

Diese Problematik wird dadurch verschärft, dass die Arbeitsanforderungen nach Angaben der Mitarbeiter drastisch gestiegen sind: Im Durchschnitt muss jeder von ihnen **197 Scans** pro Tag vornehmen, was einen geschätzten jährlichen Zuwachs von **24 %** entspricht.



60%

der Befragten empfinden ihr Gerät als nur mäßig oder gar nicht effizient

Mit einem ergonomisch abgeschrägten Barcode-Scanner könnte die Scanproduktivität um

12%

gesteigert werden

24%

mehr Scanvorgänge pro Jahr



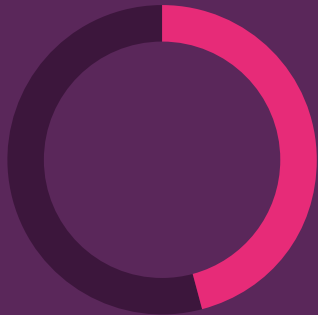
Probleme mit dem Gerät

Die Mehrheit der Arbeitskräfte aus der Liefer-, Lagerhaltungs- und Logistikbranche (60%) sind der Ansicht, dass ihr Barcode-Scanner nur mäßig oder überhaupt nicht effizient arbeitet.

Wie effizient arbeiten Ihre Handhelds und/oder mobilen Geräte?



Wodurch wird die Effizienz Ihrer Handhelds und/oder mobilen Geräte beeinträchtigt?



46,4 %
Zu kurze
Akkulaufzeit



27,4 %
Schlechte
Bildschirmlesbarkeit



19,5 %
Mangelhafte
elektronische
Unterschriften



14 %
Schwierigkeiten
beim Scannen



14 %
Fehlschlagende
Scanversuche



12 %
Bildschirm bei
Regen/Nässe nicht
bedienbar



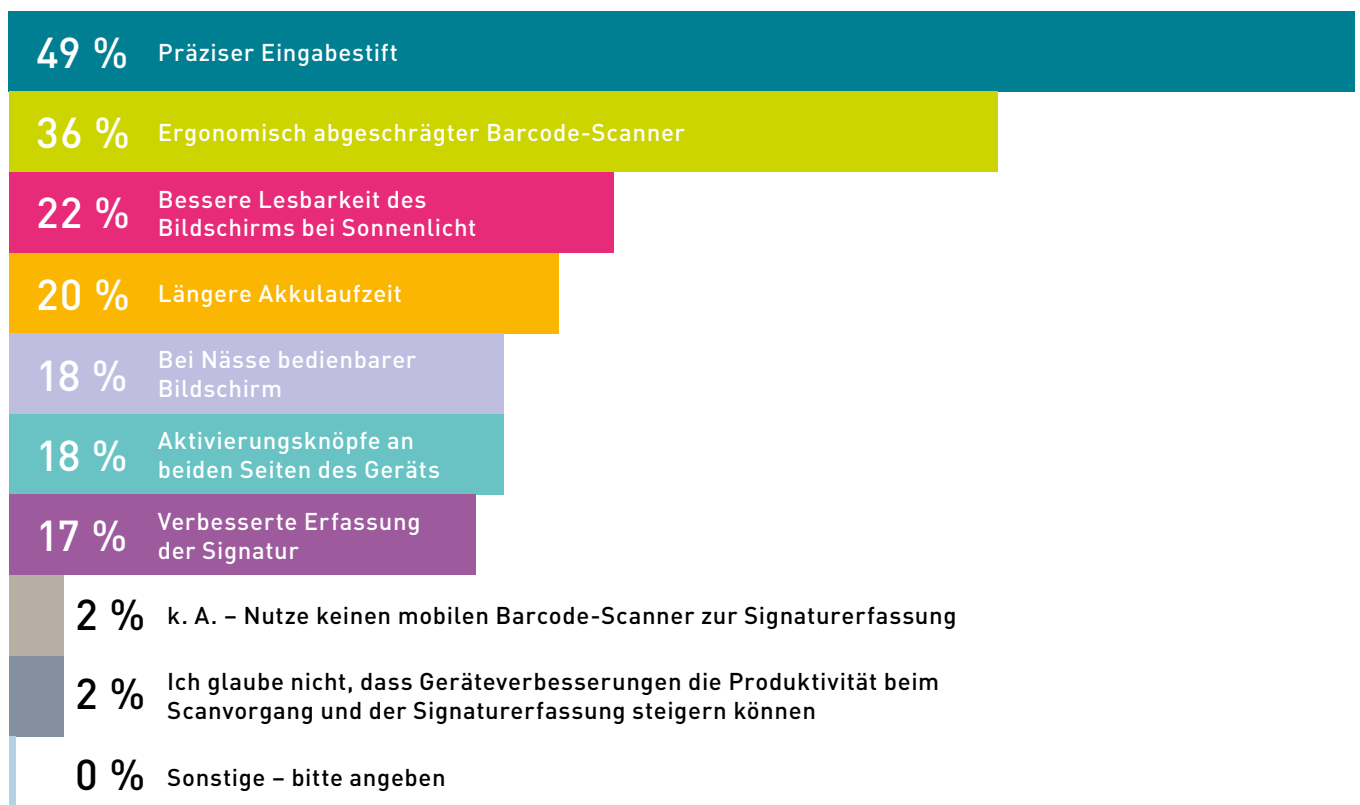
10,1 %
Nicht ergonomisches
Design

Die mangelhafte Erfassung elektronischer Unterschriften wurde ebenfalls als Produktivitätsbremse genannt: die Arbeitskräfte erleben durchschnittlich jeden zweiten Tag Fehler bei der Erfassung elektronischer Signaturen.

Als wesentliche drei Optimierungsvorschläge für das Barcode-Scannen und die Unterschriften-Erfassung wurden angegeben: ein Präzisionsstift (49 %), ein Gerät mit ergonomisch abgeschrägtem Barcode-Scanner (36 %) und eine verbesserte Lesbarkeit des Bildschirms bei Sonnenlicht (22 %).



Welche Geräteverbesserungen sind erforderlich, um die Produktivität beim Scanvorgang und der Unterschriftenerfassung zu steigern?



Signifikante Effekte für Gesundheit und Produktivität durch Designänderungen

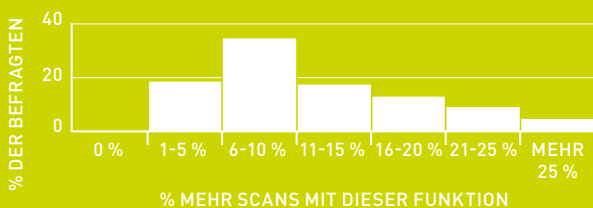
Die mit ihren mobilen Geräten unzufriedenen Arbeitskräfte waren der Ansicht, dass mit ihren vorgeschlagenen Designänderungen eine signifikante Steigerung der Produktivität erzielt werden könnte. Sie gaben an, dass Scan-Aktivierungsknöpfe an beiden

Geräteseiten die Anzahl ihrer Scanvorgänge um 13 % steigern könnten. Ein ergonomisch abgeschrägter Barcode-Scanner und ein Präzisionsstift könnten eine Steigerung der Scanproduktivität um 12 % bewirken.



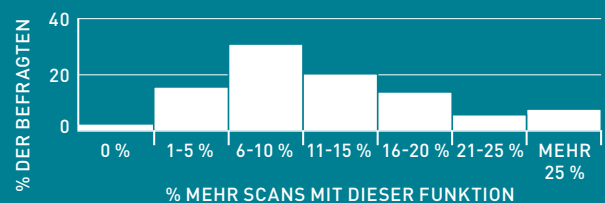
Über **30%**

waren überzeugt, dass sie mit einem ergonomisch abgeschrägten Barcode-Scanner bis zu **10 % mehr Scans durchführen könnten**



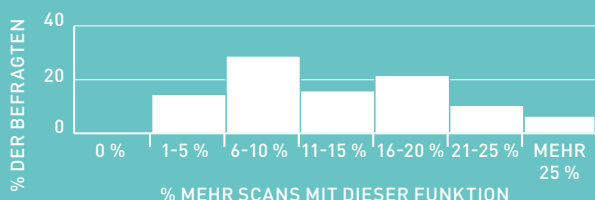
30%

schätzten, dass sie mit einem Präzisionsstift in der gleichen Zeit **10 % mehr Scans durchführen könnten**



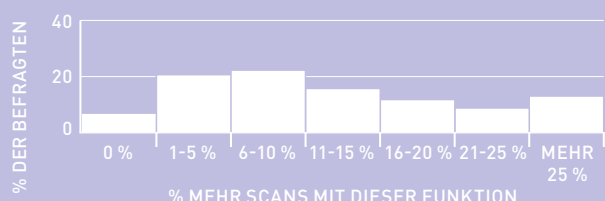
25%

waren der Ansicht, dass sie mit Scan-Aktivierungsknöpfen an beiden Geräteseiten die Scan-Anzahl um **10 % steigern könnten**



Über **20%**

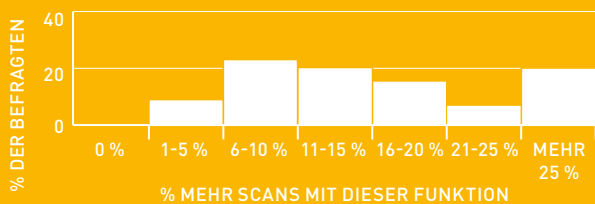
gaben an, dass sie mit einem bei Nässe bedienbaren Screen die Anzahl ihrer Scans um **10 % steigern könnten**





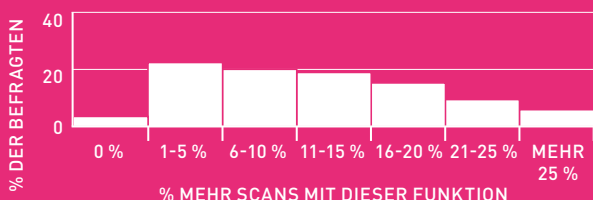
Über **20%**

schätzen, dass sie mit einer längeren Akkulaufzeit die Anzahl ihrer Scans um **25 % steigern könnten**



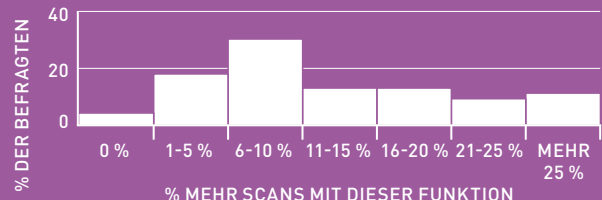
20%

versprechen sich von einer besseren Bildschirm-Lesbarkeit bei Sonnenlicht eine bis zu **10 % höhere Scan-Produktivität**



10%

gaben an, dass eine verbesserte Unterschriften-Erfassung zu **25 % mehr Scans führe**



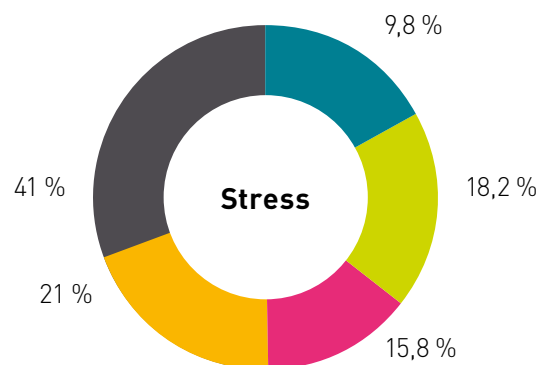
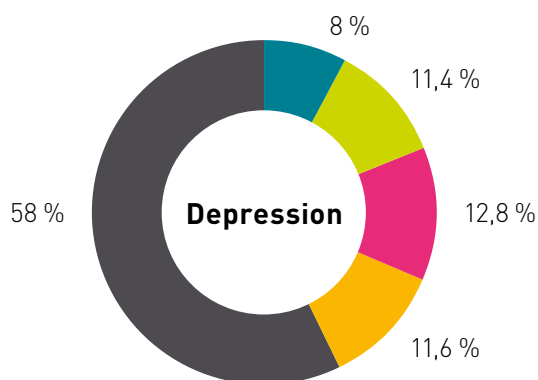
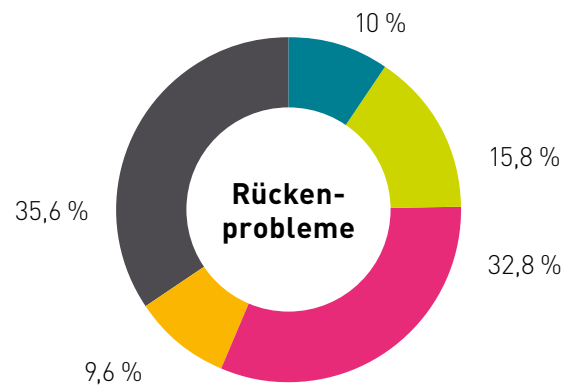
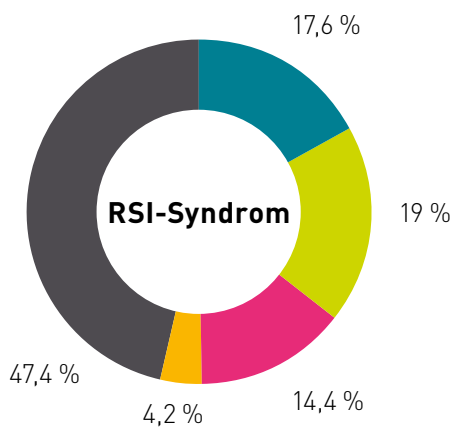
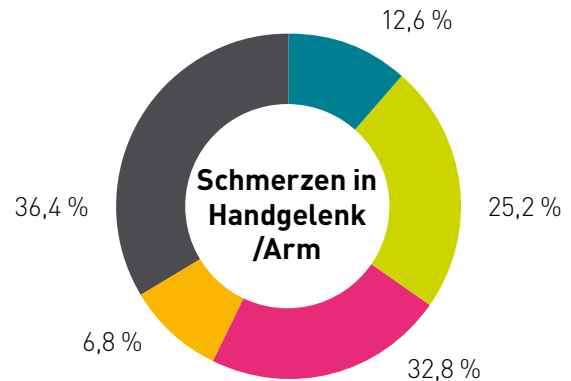
Schmerzhafte Folgen

63 % der Befragten berichteten, dass sie unter Schmerzen in Handgelenk oder Arm leiden. Hiervon mussten sich 69 % im vergangenen Jahr im Schnitt 2,75 Tage krank melden, was Arbeitgebern Kosten von etwa 330 EURO pro Arbeitskraft verursachte.

Zudem litten 52 % der Mitarbeiter unter dem RSI-Syndrom (Repetitive Strain Injury, Verletzung durch wiederholte Belastung). Hiervon mussten sich 78 % im vergangenen Jahr im Schnitt drei Tage krank melden. Dabei entstanden dem Arbeitgeber jeweils Kosten von circa 400 EURO pro Arbeitskraft.

Die Mitarbeiter wurden Folgendes gefragt:

Leiden oder litten Sie infolge Ihrer Tätigkeit an einer oder mehreren der folgenden Beschwerden? Falls ja: Wodurch wurden die Beschwerden verursacht?



Durch die Arbeit mit sperrigen Paketen

Durch ständig wiederholtes Scannen

Durch das Tragen von Paketen

Anderer Aspekt der Arbeit

Ich hatte noch nie solche Beschwerden



Werfen Sie einen Blick auf
unsere anderen Whitepaper >>

www.toughbook.de

TOUGHBOOK

TOUGHPAD